

Benefizaktion - Literatur, Musik und Wein im Garten des Heimatmuseums zugunsten des Projekts  
»Klasse 2000«

## Lions lassen wieder lesen

VON MONIKA TOMAN-BANKE



Auch dieses Jahr unterstützt der Lions-Club Neckar-Alb mit seiner Leseweche das Präventionsprojekt »Klasse 2000« in Reutlingen. Unser Archivfoto zeigt die Klasse 2 a der Reutlinger Matthäus-Beger-Schule.  
ARCHIVFOTO: NIETHAMMER

**REUTLINGEN. Literatur, Musik und Wein - unter freiem Himmel und in historischem Ambiente - das sind die Markenzeichen der Reutlinger Leseweche im Garten des Heimatmuseums. »Lions lassen lesen« heißt es wieder vom 20. bis 24. Juli, wenn lokale Prominenz auf dem Biedermeiersofa Platz nimmt und ihre Lieblingsbücher vorstellt. Mittlerweile zum vierten Mal lädt der Lions-Club Neckar-Alb mit Unterstützung des Reutlinger General-Anzeigers und des Kulturrats der Stadt Reutlingen zu literarischen Abenden ein, an denen das Publikum nicht nur zuhören, sondern auch spenden darf.**

Wie im vergangenen Jahr kommt der Erlös der »Klasse 2000« zugute, einem erfolgreichen bundesweiten Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltprävention im Grundschulalter, von dem in Reutlingen die Matthäus-Beger-, die Hobbuch- und die Rommelsbacher Grundschule profitieren sollen.

### Sucht- und Gewaltprävention

Ernährung, Bewegung, Entspannung, den eigenen Körper wertschätzen lernen, soziale und emotionale Kompetenz, Sucht- und Gewaltprävention umfassen die Inhalte des Präventionsprogramms »Klasse 2000«, das mit Hilfe von Gesundheitsförderern im Unterricht der Klassen 1 bis 4 umgesetzt wird. Seit das Konzept am Institut für Präventive Pneumologie am Klinikum Nürnberg 1991 entwickelt wurde, wird es von den Lions-Clubs in Deutschland gefördert. Im Einschulungsjahr 2008/2009 wurden in Baden-Württemberg 890 Klassen mit rund 23000 Schülern von Lions-Clubs finanziert. Auch für den Lions-Club Neckar-Alb ist die Unterstützung des Programms eine wichtige Clubaufgabe geworden, zumal die Wirksamkeit des Konzeptes regelmäßig in vergleichenden Studien nachgewiesen wird. Derzeit bestehen elf Patenschaften des Clubs in drei Reutlinger Grundschulen.

Damit möglichst viele Klassen an dem Programm teilnehmen können, sammelt der Club Geld, wirbt für weitere Paten und - lässt wieder lesen. Wie in den Jahren hat der Lions-Club Neckar-Alb Vorleserpaare zusammenstellen, die mit Vertretern aus Politik, Kunst, Kirche und Wirtschaft viele Facetten des öffentlichen Lebens präsentieren.

Dass Politik und Theater gut zueinander passen, hat die Leseweche schon in den vergangenen Jahren gezeigt. Oberbürgermeisterin Barbara Bosch und Heiner Kondschnik vom Landestheater Tübingen (LTT) eröffnen daher den diesjährigen literarischen Reigen.

Dienstag ist Damentag. Tanja Ulmer, StaRT-Geschäftsführerin, und Annette Lachenmann, Juwelierin, Vorstandsmitglied des Spendenparlamentes und engagiert bei Soroptimist International, werden um die Gunst des Publikums lesen. Im Zeichen der Ökumene steht der Mittwoch, wenn der Bischof der Diözese Rottenburg/Stuttgart, Dr. Gebhard Fürst, und der vorige evangelische Prälat Claus Maier Einblicke in ihre Bücherschränke geben. Für die Unternehmer Johannes Schwörer und Sabine Dörr ist das Biedermeiersofa hinter dem Heimatmuseum am Donnerstagabend reserviert. Der Freitag gehört dann ganz der Politik. Ursula Menton, Noch-Stadträtin und FWW-Fraktionsvorsitzende, wird zusammen mit CDU-Stadtrat Dr. Karsten Amann auf dem Sofa Platz nehmen.

## Musikalische Zwischentöne

Wenngleich die Literatur im Mittelpunkt der Abende steht, dürfen die Zwischentöne nicht fehlen. Und deshalb wird Musik als Einleitung und in den Pausen zum besonderen Ambiente der Veranstaltung beitragen: die Reutlinger/Tübinger Band »Schlosser Hans« mit Klezmer-Musik am Montag, »Chant Annes«, die Gesangsschulklasse Anne Munding, mit heiteren Liedern und Chansons am Dienstag. Auf eine Komposition von Friedrich dem Großen, gespielt von Dekanatsmusiker Martin Neu am Klavier und Gerburg Effing-Rolvering auf der Querflöte, dürfen sich die Zuhörer am Mittwoch freuen. »Blockflöte, Gitarre und mehr« heißt es dann tags darauf, wenn Peter und Helga Bernreuther das Publikum unterhalten. Den musikalischen Abschluss bildet das »quaRTettle«, das Reutlinger Streichquartett.

Moderiert werden die Abende abwechselnd von GEA-Lokalchef Roland Hauser und ein letztes Mal von Lions-Mitglied Michael Hörrmann, den es berufsbedingt als Geschäftsführer staatlicher Schlösser und Gärten nach Karlsruhe zieht. Das kulinarische Angebot übernimmt das »En Ville« und als Leseort bei Regen steht die Stadtbibliothek zur Verfügung. Die Zuhörer dürfen spenden, so viel und so oft sie möchten. Auf Wunsch werden Spendenquittungen ausgestellt. Beginn der Veranstaltung ist jeweils um 20 Uhr. (GEA)

---

### Weitere Artikel

- **Video: Prävention - kinderleicht** (<http://www.gea.de/detail/1027503>)

---

### © Reutlinger General-Anzeiger 2009

Burgstraße 1-7 | 72764 Reutlingen | Internet: <http://www.gea.de> | E-Mail: [gea@gea.de](mailto:gea@gea.de)  
Telefon: 07121-302-0 | Fax: 07121-302-677

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Reutlinger General-Anzeiger.